

Anmelde- und Anreiseinformationen

Interessierte können sich ab Mitte Mai über die PROFESS-Homepage www.profess-projekt.de anmelden.

Bei Fragen stehen Ihnen

Stefanie Schröder: 0251-490 996 12

s.schroeder@alphabetisierung.de und

Bettina Klose: 0251-490 996 10

b.klose@alphabetisierung.de zur Verfügung.

Zimmerbuchungen sind unter der Tel. 0251-210 47 69

oder per E-Mail akademiehotel@wslsgv.de möglich.

Eine Tagungsgebühr wird nicht erhoben.

Tagungsort

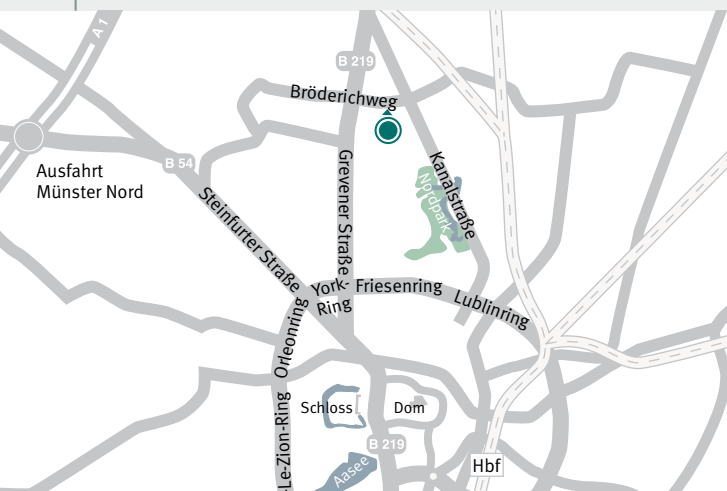
Westfälisch-Lippische Sparkassenakademie Münster

Bröderichweg 52-54, 48159 Münster

Anreise mit der Bahn: Vom Hauptbahnhof Münster nehmen Sie die Buslinie 17 (Kinderhaus Schulzentrum) oder RegioBus R51 (Lengerich, Feuerwehrhaus) bis zur Haltestelle Provinzial. Die Sparkassenakademie liegt in Fahrtrichtung links auf der gegenüber liegenden Straßenseite wenige Gehminuten entfernt.

Anreise mit dem Auto: Von der A1 aus bzw. nach einem Wechsel von der A 43 auf die A 1 nehmen Sie die Ausfahrt Münster-Nord und folgen der B 54 (Steinfurter Straße) in Richtung Münster-Innenstadt. An der Kreuzung zum Innenstadt-Ring (York-Ring) biegen Sie links ab. Die nächste Möglichkeit (B 219) wieder links abfahren (Grevenener Str., Richtung Münster / Nord). Nach ca. 2,5 km biegen Sie rechts in den Bröderichweg ein. Parkplätze befinden sich auf dem Gelände der Sparkassenakademie.

Lage und Anfahrt



Kontakt

Verbundleitung:

Bundesverband Alphabetisierung und Grundbildung e.V.

Projektbüro PROFESS

Berliner Platz 8-10

48143 Münster

www.profess-projekt.de

www.alphabetisierung.de

PROFESS

Professionalisierung, Alphabetisierung, Grundbildung.



Alphabetisierungs- und Grundbildungspädagogik

Wissenschaftliches Gesamtkonzept, Professionalisierung und Beschäftigungsfelder in der Diskussion

Fachtagung am 25. und 26. Juni 2010

Sparkassenakademie Münster



Alphabetisierungs- und Grundbildungspädagogik

Wissenschaftliches Gesamtkonzept, Professionalisierung und Beschäftigungsfelder in der Diskussion

Grundschul- und Deutschdidaktik, aber auch die Sonderpädagogik haben von Anfang an Wissen zur Diagnostik und zum Prozess des Schriftspracherwerbs für die Erwachsenenalphabetisierung bereitgestellt. Der BMBF-Forschwerpunkt hat den entscheidenden Impuls gegeben, dass Erwachsenenbildung, Sozialpädagogik und „Deutsch als Zweitsprache“ zu zentralen Fragen der Alphabetisierung forschen.

Die Hochschulen im Verbund PROFESS Weingarten, Schwäbisch Gmünd, Dresden, Siegen, Münster und Bremen haben unter der Koordination des Bundesverbands Alphabetisierung und Grundbildung e.V. ein Curriculum für einen Master of Arts entwickelt, der erstmals an der PH Weingarten angelaufen ist. Dabei haben sie einen interdisziplinären Dialog begonnen, um in den nächsten Jahren die Theorieentwicklung zu verdichten und zu einer wissenschaftlichen Gesamtkonzeption der Alphabetisierungs- und Grundbildungspädagogik beizutragen. Mit Paar-Vorträgen zu ausgewählten Schnittstellen-Themen sind PraktikerInnen und WissenschaftlerInnen eingeladen, dieses Gespräch „über den Zaun“ mitzugestalten.

Im zweiten Teil der Tagung stehen ein Lehrgang für Kursleitende in Österreich und erste Forschungsergebnisse einer Studie über den Arbeitsmarkt für Alphabetisierungs- und GrundbildungspädagogInnen im Mittelpunkt. Podiumsgäste aus Politik, Verbänden und Praxis in Bund und Ländern diskutieren die Frage: „Feste Stellen und prekäre Beschäftigung – wieviel Verberuflichung braucht die Alphabetisierung und Grundbildung?“

Konferenztag 1

Anreise und Einchecken ab 12.00 Uhr

Anmeldung, Begrüßung und gemeinsamer Imbiss ☺

| 13.00 Uhr Tagungsbeginn

| 13.30 **Vortragsphase 1**

„Schul- und erwachsenenpädagogische Zugänge zur Alphabetisierungspädagogik“

Vortrag A: Kontroversen über „Fördern“ in der Schulpädagogik

Prof. Dr. Hans Brügelmann, Universität Siegen

Vortrag B: Erwachsenenpädagogische Zugänge zur Alphabetisierungspädagogik

Prof. Dr. Rainer Brödel, Universität Münster

| 14.30 **Workshops:** Diskussion der beiden Vorträge in der Gesamtschau (bis zu 4 Workshops parallel)

| 15.30 **Plenum:** Ergebnisse aus den Workshops

| 16.00 **Kaffeepause** ☺

| 16.30 **Vortragsphase 2**

„Schriftspracherwerb und Diagnostik in Alphabetisierung und Grundbildung“

Vortrag A: Wie Kinder die Schriftsprache erwerben

Prof. Dr. Cordula Löffler, PH Weingarten

Vortrag B: Übereinstimmungen und Besonderheiten beim Schriftspracherwerb von Erwachsenen und Kindern

Prof. Dr. Erika Brinkmann, PH Schwäbisch Gmünd

| 17.30 **Workshops:** Diskussion der Vorträge

| 18.30 **Plenum:** Ergebnisse aus den Workshops

| 19.00 **Abendessen mit Buffet** ☺

| 20.00 **Abendprogramm**

„Lesen und Schreiben lehren und lernen im 16./17. Jahrhundert“ Annerose und Jürgen Genuneit, BVAG e.V. / Klett

| 20.45 **Poetry Slam mit Alex Dreppec (Darmstadt)**

Konferenztag 2

09.00 **Vortragsphase 3**

„Muttersprachliche Alphabetisierung und Alphabetisierung von MigrantInnen“

Vortrag A: Teilnehmerorientierung und das Verhältnis von Lehren und Lernen in der Alphabetisierung
Peter Hubertus, BVAG e.V.

Vortrag B: Teilnehmerorientierung in der Alphabetisierung von MigrantInnen: Erwartungen, Kriterien, Möglichkeiten
Dipl.-Päd. Henrike Pracht, PH Weingarten

| 10.00 **Workshops:** Diskussion der Vorträge

| 11.00 **Kaffeepause** ☺

| 11.15 **Plenum:** Ergebnisse aus den Workshops

| 11.45 **Vortragsphase 4**

„Professionalisierung von Alphabetisierungs- und GrundbildungspädagogInnen“

Vortrag: Lehrgang universitären Charakters zur Ausbildung von Alphabetisierungs- und BasisbildungspädagogInnen: ein Beispiel aus Österreich
Antje Doberer-Bey, Lehrgangsdirektorin, Wien

| 12.15 **Workshops:** Diskussion des Vortrags

| 13.00 **Mittagessen** ☺

| 14.00 **Plenum:** Ergebnisse aus den Workshops

| 14.30 **Konferenzabschluss: Vortrag und Podiumsdiskussion**

Vortrag: Der Arbeitsmarkt für AlphabetisierungspädagogInnen – Erste Ergebnisse zur Beschäftigungsdynamik
Stefanie Schröder M. A., BVAG e.V.

| 15.00 **Podium:** Feste Stellen und prekäre Beschäftigung – wieviel Verberuflichung braucht die Alphabetisierung und Grundbildung?

KuMi Hessen (Individuelle Förderung / Schulen), GEW, Studienleitung PH Weingarten und weitere Gäste

| Gegen 16.30 Uhr **Verabschiedung der Gäste und Abreise**